

# Leitungswechsel bei Ades in Mettmenstetten

Luc Estapé übernimmt von Rita Bachmann

Als nicht staatliche Organisation (NGO) mit Sitz in Mettmenstetten setzt sich Ades für den Erhalt des Waldes und der Lebensgrundlagen Madagaskars ein. Im August wird Luc Estapé die Leitung übernehmen.

Mit Solar- und Energiesparkochern madagassischen Familien ermöglichen, ihren Holz- und Kohleverbrauch signifikant zu senken – damit hat sich die nicht staatliche Organisation (NGO) Ades mit Schweizer Hauptsitz in Mettmenstetten einen Namen gemacht. 2021 feierte sie das zwanzigjährige Bestehen und wurde zur internationalen «.ORG»-Organisation des Jahres ausgezeichnet. Mit ihrem Engagement, zu dem auch Bildungsmassnahmen und Wiederaufforstung gehören, sensibilisiert Ades die Menschen in Madagaskar, schützt den bedrohten Waldbestand der Insel und schafft Perspektiven gegen Armut und Landflucht.

Ades wächst und konnte im Jahr 2021 die erwarteten Zahlen deutlich übertreffen und die für 2025 gesteckten Wachstumsziele bereits vorzeitig erreichen. Nach dem Ausbau der eigenen Infrastruktur, dem Aufbau einer madagassischen Geschäftsleitung und frisch verlängerten Verträgen mit zentralen Partnern wie myclimate ist die NGO für die Zukunft bestens gerüstet.



Luc Estapé übernimmt neu die Geschäftsleitung von Ades. (Bild zvz.)

Nach vier erfolgreichen Jahren verlässt Geschäftsleiterin Rita Bachmann Ades – «aus persönlichen Gründen», wie die NGO mitteilt. Sie übergibt ihre Aufgaben am ersten August 2022 an Luc Estapé. Der Vater von zwei Kindern war die letzten sechs Jahre als Geschäftsleiter bei AFS Schweiz tätig. Er ist begeistert vom Projekt Ades und hat das Ziel, der Erfolgsgeschichte für Mensch und Natur in Madagaskar ein neues Kapitel hinzuzufügen. (red.)

Weitere Infos unter [www.ades-solaire.org](http://www.ades-solaire.org).